

Hallott szöveg értése 1

Hörverstehen Teil 1.

Im Folgenden hören Sie einen Text. Lesen Sie zuerst die Aufgaben. Dafür haben Sie eine Minute Zeit. Dann hören Sie gut zu und versuchen Sie, die Aufgaben zu lösen. Sie hören den Text zwei Mal. Nach dem ersten Hören steht Ihnen eine Minute, nach dem zweiten Hören weitere zwei Minuten Zeit zur Verfügung, um die Aufgaben zu lösen.

Sie hören jetzt ein Gespräch mit einem Schüler über Ferienjobs.

Ferienjob

Notizen

Alter von Philipp:

0. 17 Jahre alt

Möglichkeiten der Jobsuche:

1. _____

2. _____

seine bisherigen Arbeitsstellen:

3. _____

4. _____

Jobben in den Ferien:

5. sein Grund dafür: _____

6. ein Nachteil dabei: _____

Quellen des Geldes für den Führerschein:

7. _____

8. _____

Gründe fürs Autofahren: (Nennen Sie 2.)

9. _____

10. _____

Hörverstehen Teil 2.

Im Folgenden hören Sie einen Text. Lesen Sie zuerst die Aufgaben. Dafür haben Sie zwei Minuten Zeit. Dann hören Sie gut zu und entscheiden Sie, welche Lösung (A, B oder C) richtig ist. Sie hören den Text zwei Mal. Nach dem ersten und nach dem zweiten Hören haben Sie je eine Minute Zeit, um die Aufgaben zu lösen.

Schule und Beruf Die schwere Kunst der Leichtigkeit: Tänzerin

1. Die Schüler in der Ballettschule lernen, wie man ...

- A. mit Werkzeugen beim Tanzen umgeht.
- B. mit dem Körper Geschichten erzählt.
- C. beim Tanzen den Körper ausnutzt.

2. Die Ballettschüler müssen während der Ausbildung ... ablegen.

- A. acht Prüfungen
- B. jährlich eine Prüfung
- C. halbjährlich eine Prüfung

3. Dina hat mit der Ballettschule ... angefangen.

- A. noch im Internat
- B. gleich nach dem Umzug nach Hamburg
- C. von St. Petersburg

4. Während des Gymnasiums ...

- A. ist sie jeden Morgen ins Training gegangen.
- B. hatte sie bis spät in die Nacht Trainings.
- C. hat sie nach dem Training manchmal auch in der Nacht gelernt.

5. Sie konnte ...

- A. das Abitur erst später als ihre Mitschüler machen.
- B. nach dem Abitur etwas einfacher leben.
- C. mit ihren Mitschülern kaum Programme machen.

6. Sie ...

- A. kann mit Freunden etwas spontan unternehmen.
- B. möchte nicht unbedingt viele Freunde haben.
- C. muss viel für die Freundschaften tun.

7. Dinas letzter Freund war auch Tänzer, ...

- A. aber dann wurde es mit ihm viel zu kompliziert.
- B. er ist aber von Hamburg weggezogen.
- C. aber aus einer anderen Stadt.

8. ...

- A. Trotz der Schwierigkeiten macht sie nicht Schluss mit dem Tanzen.
- B. Wegen der Schwierigkeiten möchte sie manchmal mit dem Tanzen aufhören.
- C. Wegen der Schwierigkeiten sind alle Tänzer depressiv.

9. Die Ballett-Ensembles werden kleiner, denn es gibt nicht genug ...

- A. gute Tänzer.
- B. Geld für die Theater.
- C. Tänzer für so wenig Geld.

10. Der Beruf Tänzerin ist alles nur nicht leicht, ...

- A. das hätte sie nie gedacht.
- B. deshalb hat sie das Gefühl, nicht das Richtige zu tun.
- C. sie hat trotzdem das Gefühl, den richtigen Weg zu gehen.